



Öffentliche Podiumsdiskussion: Wie Impfungen schützen

Impfungen gehören zu den grössten Errungenschaften in der Medizingeschichte. Sie dämmen virale Infektionen in Menschen und Tieren ein, und hemmen die Ausbreitung vieler anderer Krankheitserreger. Dennoch ist die Impfbereitschaft der Bevölkerung in den letzten Jahren gesunken, und setzt Kinder und Erwachsene Risiken aus, die einst als überwunden galten, zum Beispiel die Masern. Wissenschaftler aus der Schweiz, Deutschland und Frankreich laden zu einer öffentlichen Diskussion ein, um Fragen zum Thema Impfung zu besprechen. Diskussionsbeiträge in Deutsch oder Englisch sind willkommen.

VORTRAGENDE:

Martin Bachmann

(Universität Oxford, UK & Universität Bern, CH)
"Impfung gegen chronische Krankheiten"

Nolwenn Jouvenet (Institut Pasteur, Paris, FR)

"Impfung gegen Gelbfieber: Eine Erfolgsgeschichte"
(Vortrag in englischer Sprache)

Florian Klein

(Universität Köln, DE)
"Impfung gegen Ebola"

Thomas Mertens

(Universität Ulm, DE)
"Impfungen und Gesellschaft - Erfahrungen aus Deutschland"

12.02.2020, 18:45-21:00

UZH Campus Irchel
Theatersaal F65

LEITUNG

Urs Greber & Christian Münz
(Universität Zürich, CH)

MODERATOR

Jan Fehr (Universität Zürich, CH)



www.pixabay.com

Die Teilnahme der Öffentlichkeit ist erwünscht!

Die Podiumsdiskussion ist der öffentliche Teil des FEBS3+ LS2 Annual Meeting 2020.
(<https://annual-meeting.ls2.ch/specials/publicpanel>)

Gratis Anmeldung für die Diskussion bis 7. Februar 2020 per Email an info@ls2.ch.